Zeitschrift: Die Erzieherin : eine Zeitschrift über weibliche Erziehung

Band: 3 (1847-1848)

Heft: 2

Buchbesprechung: Bücheranzeige

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücheranzeige.

Vor einigen Monaten erschien in Baupen, Verlag von Weller, die

Meue Seelenlehre Dr. Benefe's

nach methodischen Grundsätzen in einfach entwickelnder Weise bearbeitet von G. Raue.

Herr Raue ist ein Schüler des um die neue Psychologie hochverdienten Herrn Seminardirektor Drefler, dem das Büch-lein zugeeignet und in dessen anregender, einfacher Weise es geschrieben ist.

Den besondern Zweck dieser Schrift gibt der Herr Verfasser selber an. Nachdem er nämlich im Vorwort einige der Männer und deren Schriften erwähnt hat, denen wir die Bearbeitung und Verbreitung der neuen Psychologie verdanken, sagt er:

"Aber noch fehlte es an einer Arbeit, welche vom Allersein fachsten beginnend, in methodischer Gedankenfolge den Stoff verarbeitete und dabei, stets von Thatsachen als Beispielen ausgehend, die Resultate aus ihnen in möglichst einfacher und flarer Weise ableitet."

Diese Aufgabe, glaube ich, habe der Herr Verfasser wirklich gelöst und das Büchlein ist allen zu empfehlen, welche auf die leichteste Weise das Studium der neuen Psychologie beginnen wollen. Das Büchlein kostet fl. 1. 21 fr.

Pädagogische Bilder,

oder die moderne Erziehung in der Familie und Kleinkinders schule von J. Fölsing und E. F. Lauchhard. Effen, bei Bädeker. Preis 54 fr.

Das Büchlein enthält 24 Daguerreotypen ober Bilder aus der Familie und 24 aus der Kleinkinderschule, nebst der Beantwortung der Frage:

Was find wir unfern Kindern schuldig? und

Was ist für die Zufunft von der Kleinkinderschule zu erwarten?

Das Büchlein ist allen Eltern und Lehrerinnen sehr zu empfehlen.

Geschichte der alten Welt von Theodor Althaus. Erster Band. Leipzig. 246 S. Preis 54 fr.

Der herr Verfaffer fagt im Vorwort: "In diesem Buche ift der Versuch gemacht, für die Jugend, felbst für Kinder, faßlich und anziehend die Weltgeschichte im Zusammen= hang zu erzählen, nicht als Fabeln und einzelne Geschichten, sondern in ihrer Wirklichkeit und Einheit. Um das Ganze in einem verhältnismäßig geringen Umfange vollständig und übersichtlich barzustellen, habe ich die todten Ramen und gleichgultigen Begebenheiten, mit benen bas jugendliche Bedachtniß sonst oft belästigt und überfüllt wird, ausgeschieden. Dadurch wurde der Raum fur Diejenige Ausführlichfeit in der Schilderung bedeutender Menschen und in der Erzählung der Hauptbegebenheiten gewonnen, welche für ben doppelten Zwed der Unterhaltung und Belehrung nothwendig war. Gine Tafel ber wichtigsten Jahredzahlen ist als Anhang hinzugefügt. Der zweite Band wird das Mittelalter, ber dritte die neuere Zeit bis auf vie Gegenwartnenthalten." tagent de la fille de la marchine de

Griechische Hervensagen für die Jugend erzählt von Tinette Homberg. Leipzig. Preis fl. 1. 30 fr.

Das Büchlein enthält folgende Erzählungen:

Perseus — Bellerophon — Herfules — Jason und der Argonautenzug — Meleager und die kalpdonische Jagd — Theseus und der Minotaurus im kretensischen Labyrinthe — Dedipus — Odhsseus, seine Irrfahrten und seine Rücksehr.

Eine Einleitung gibt die nothigen Erklärungen über Sasgenzeit, Heroen und Götter, sowie auch barüber, wie die Namen dieser Heroen und Götter ausgesprochen werden muffen.

Einige schöne Bilder machen das lehrreiche Buch noch anziehender. Eines zeigt Jason, wo er mit Medea dem Drachen die Kuchen hinwirft und da das goldene Bließ nimmt; ein anderes Herfules im Momente, wo er dem Admetus die treue Gemahlin Alceste aus der Unterwelt zurückbringt, und ein drittes Odysseus mit den Wellen ringend und Leukothea, die ihm den Zauberschleier zuwirft.

Die Verfasserin ist durch ihre Mythologie, Biographien berühmter Griechen u. s. f., so wie durch ihre Erziehungsschriften so bekannt und beliebt, daß die beste Empfehlung auch dieses schönen Buches ihr verehrter Name selber ist:

Tinette homberg!

